

Montageanleitung Pellets-Raumaustragung RAP.3

HARGASSNER
HEIZTECHNIK DER ZUKUNFT



Anleitung lesen und aufbewahren

HARGASSNER Ges mbH

A 4952 Weng OÖ
Tel.: +43/7723/5274-0
Fax.: +43/7723/5274-5
office@hargassner.at
www.hargassner.at

DE - V03 09/2021 - 11058857

1 Allgemeines	4
2 Ausführung des Brennstofflagerraumes	4
3 Bestimmungsgemäße Verwendung	4
4 Einbaumaße Raumaustragung RAP	5
4.1 Pellets-Lagerraum	5
4.2 Typeneinteilung RAP.3	6
4.3 Abmessungen der Tröge	7
4.4 Abmessungen der Verlängerungen	8
4.5 Motorenauswahl	9
5 Lieferumfang	10
6 Transport	11
6.1 Transportgewicht	11
6.2 Aufstellungsort	11
7 Montage der Raumaustragung RAP	12
7.1 Montieren der Einlauftröge	12
7.2 Montieren des Verlängerungstrogs	12
7.3 Montieren weiterer RA140-Komponenten	13
7.4 Montieren des Getriebemotors	15
7.5 Bodenmontage der Raumaustragung	16
8 Ausführung des Lagerraumes	17
9 Elektrische Installation	18
9.1 Qualifizierung des Installationspersonals	18
9.2 Anschließen des Motors der Raumaustragung RAP.3	18
10 Schutzvermerk	19
10.1 Maßnahmen vor der Inbetriebnahme durch den Anlagenbetreiber	19
10.2 Haftung	19

Sehr geehrter Kunde!

Sie haben sich für ein innovatives Qualitätsprodukt aus unserem Haus entschieden. Das Qualitätsprodukt der Hargassner Ges mbH ist am neuesten Stand der Technik gefertigt. Wir freuen uns über ihre Entscheidung und garantieren ihnen, ein zuverlässiges Qualitätsprodukt als ihr Eigen betrachten zu können.

Bedenken Sie, dass selbst das beste Produkt nur bei richtiger und fachkundiger Installation, Inbetriebnahme und Wartung optimal funktionieren kann.

Halten Sie die Anleitung verfügbar.



Diese Anleitung soll Ihnen erleichtern:

- Das Produkt kennenzulernen
- Die bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen

Die Anleitung enthält wichtige Hinweise, um das Produkt



- Sicher
- Sachgerecht
- Umweltschonend
- Wirtschaftlich zu betreiben

Die Beachtung der Anleitung hilft:

- Gefahren zu vermeiden
- Reparaturkosten und Ausfallzeiten zu minimieren
- Die Zuverlässigkeit und die Lebensdauer des Produkts zu erhöhen

1 Allgemeines

Diese Montageanleitung ist ein Teil der Bedienungsanleitung der Pelletsanlage.

	W A R N U N G
	<p>Nichtbeachten der Sicherheitshinweise der Anleitung Verletzungen, Beschädigungen durch das Nichtbeachten der Sicherheitshinweise.</p> <ul style="list-style-type: none">• Sicherheitshinweise der Anleitung lesen und beachten• Bedienungsanleitung der Anlage lesen und beachten <p>Installationen durch nicht berechnigte Personen Verletzungen, Beschädigungen durch unsachgemäße Installationen.</p> <ul style="list-style-type: none">• Das Durchführen der beschriebenen Tätigkeiten erfolgt nur durch ausgebildetes Montagepersonal von Hargassner• Arbeiten an der Elektrik und bauliche Maßnahmen für den Brandschutz nur von autorisiertem Personal durchführen lassen
	G E F A H R
	<p>Arbeiten an der Steuerung Berühren von spannungsführenden Klemmen kann zum Tod führen.</p> <ul style="list-style-type: none">• Hinweisschilder an der Anlage (im Schaltschrank) beachten• Vor dem Arbeiten: Prüfen der Spannungsfreiheit mit Spannungsprüfgerät

2 Ausführung des Brennstofflagerraumes

Pelletslagerraum entsprechend den örtlichen Bestimmungen ausführen

- Keine elektrischen Geräte im Lagerraum
- Sämtliche Installationen unter Putz
- Speziell auf die Belüftung des Lagerraumes achten
- Ausführung der Befüllstutzen aus Metall, geerdet und ins Freie weisend
- Bei Wanddurchbrüchen auf Schallschutz achten
- Schutz vor Feuchtigkeit und Nässe, Staubdichtheit
- Prallschutzmatte positionieren und Schrägboden richtig ausführen

	G E F A H R
	<p>Staubexplosion im Lagerraum Verbrennungen durch explosionsartiges Verbrennen von Staub (Pelletsstaub).</p> <ul style="list-style-type: none">• Auf Erdung der Transportschläuche achten• Keine Motoren im Lagerraum<ul style="list-style-type: none">☞ Ausgenommen landwirtschaftliche Gebäude• Keine sonstigen Zündquellen (Licht) im Lagerraum• Keine elektrischen Einrichtungen (Schalter) im Lagerraum• Keine Schweißarbeiten in staubiger Atmosphäre

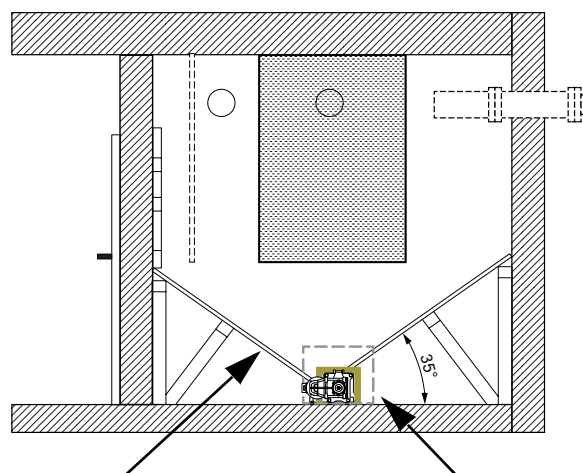
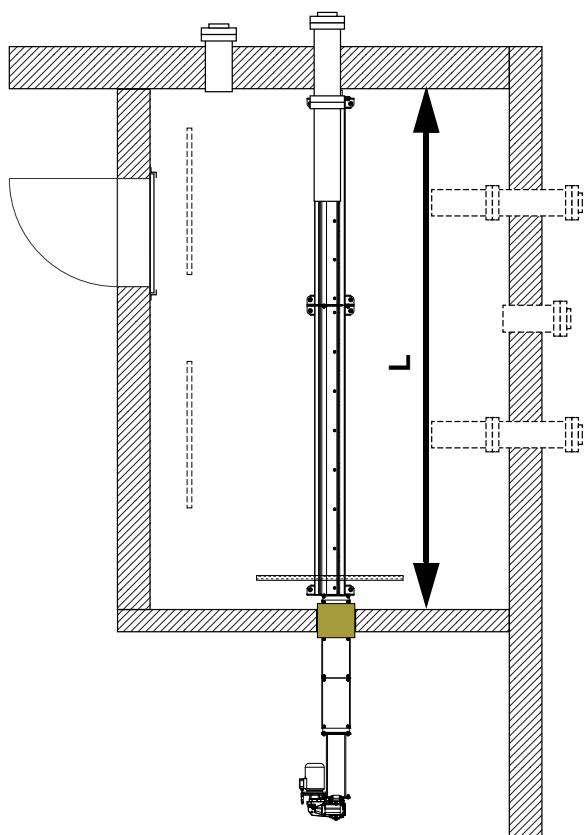
- ☐ Absaugpunkte mit den Anschlussstutzen zur Tür weisend montieren
 - ☞ Anschlussstutzen müssen zugänglich sein

3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die automatische Pellets-Raumaustragung RAP.3 dient ausschließlich zur Beförderung von Holz-Pellets in genormter Qualität EN ISO 17225-2.

4 Einbaumaße Raumaustragung RAP

4.1 Pellets-Lagerraum



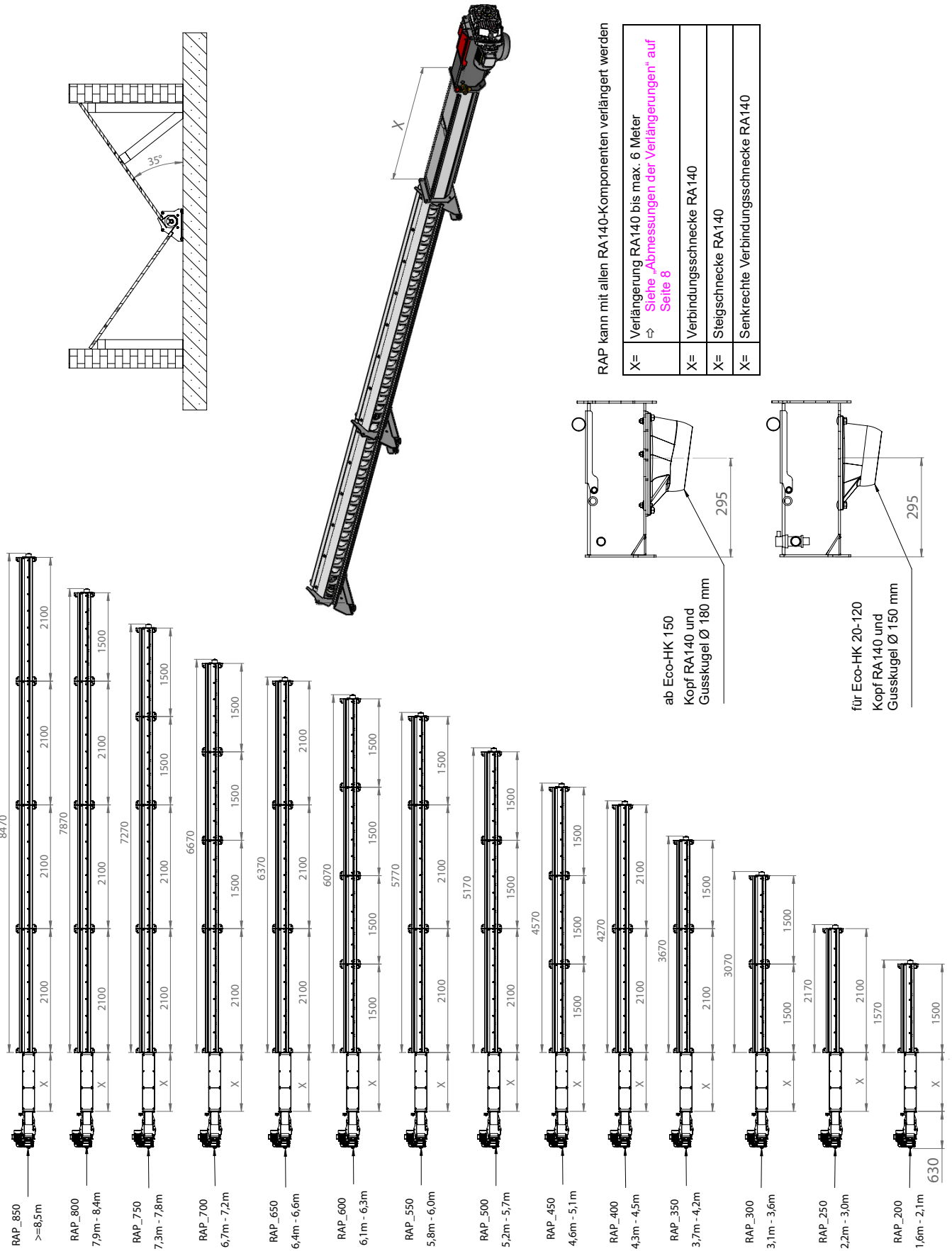
Hinweis:

Schrägboden mit glatter Oberfläche aus Mehrschichtplatten oder Brettern (Stärke ca. 30 mm) herstellen.

Mauerdurchbruch

Länge (L) des Lagerraums	RAP.3 Type
$\geq 8,5$ m	RAP 850
7,9 m - 8,4 m	RAP 800
7,3 m - 7,8 m	RAP 750
6,7 m - 7,2 m	RAP 700
6,4 m - 6,6 m	RAP 650
6,1 m - 6,3 m	RAP 600
5,8 m - 6,0 m	RAP 550
5,2 m - 5,7 m	RAP 500
4,6 m - 5,1 m	RAP 450
4,3 m - 4,5 m	RAP 400
3,7 m - 4,2 m	RAP 350
3,1 m - 3,6 m	RAP 300
2,2 m - 3,0 m	RAP 250
1,6 m - 2,1 m	RAP 200

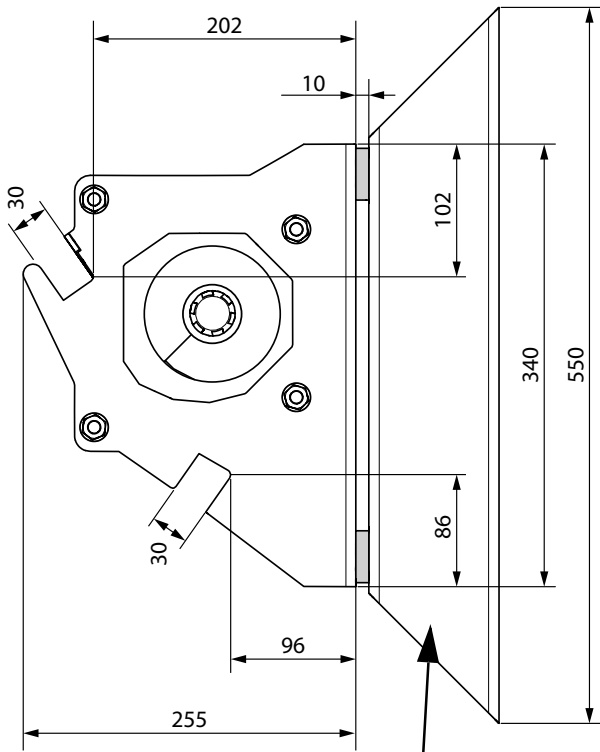
4.2 Typeneinteilung RAP.3



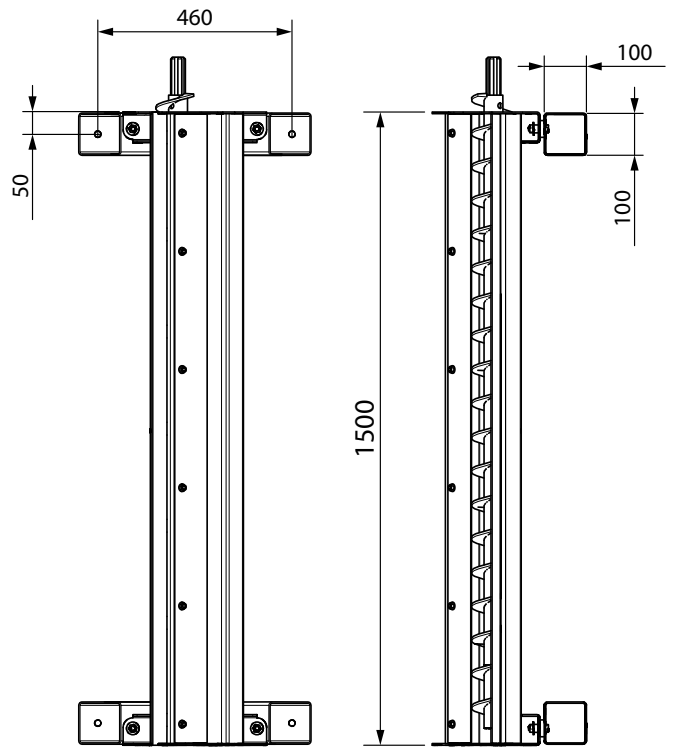
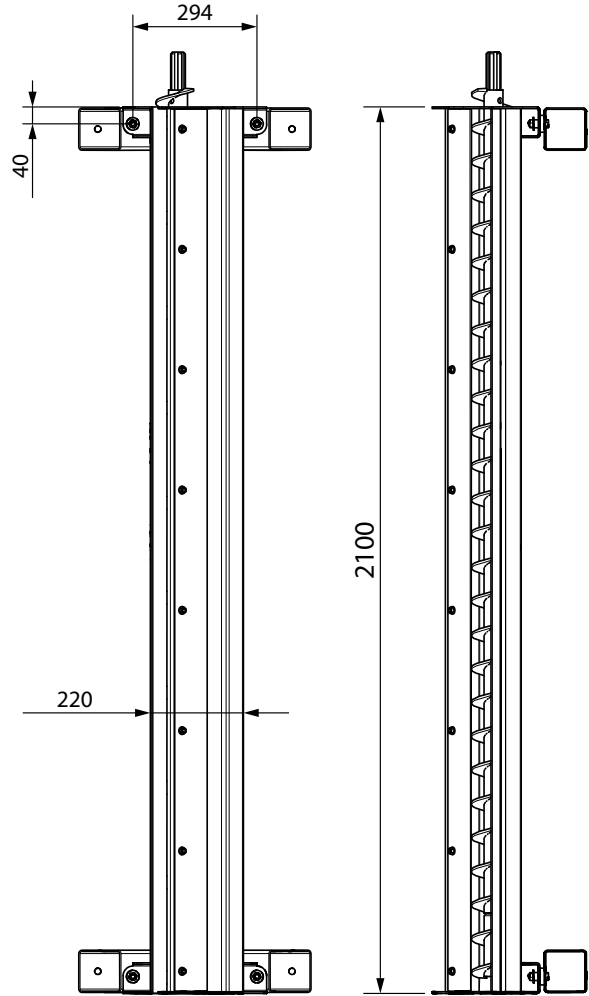
Lagerraum-Längen

4.3 Abmessungen der Tröge

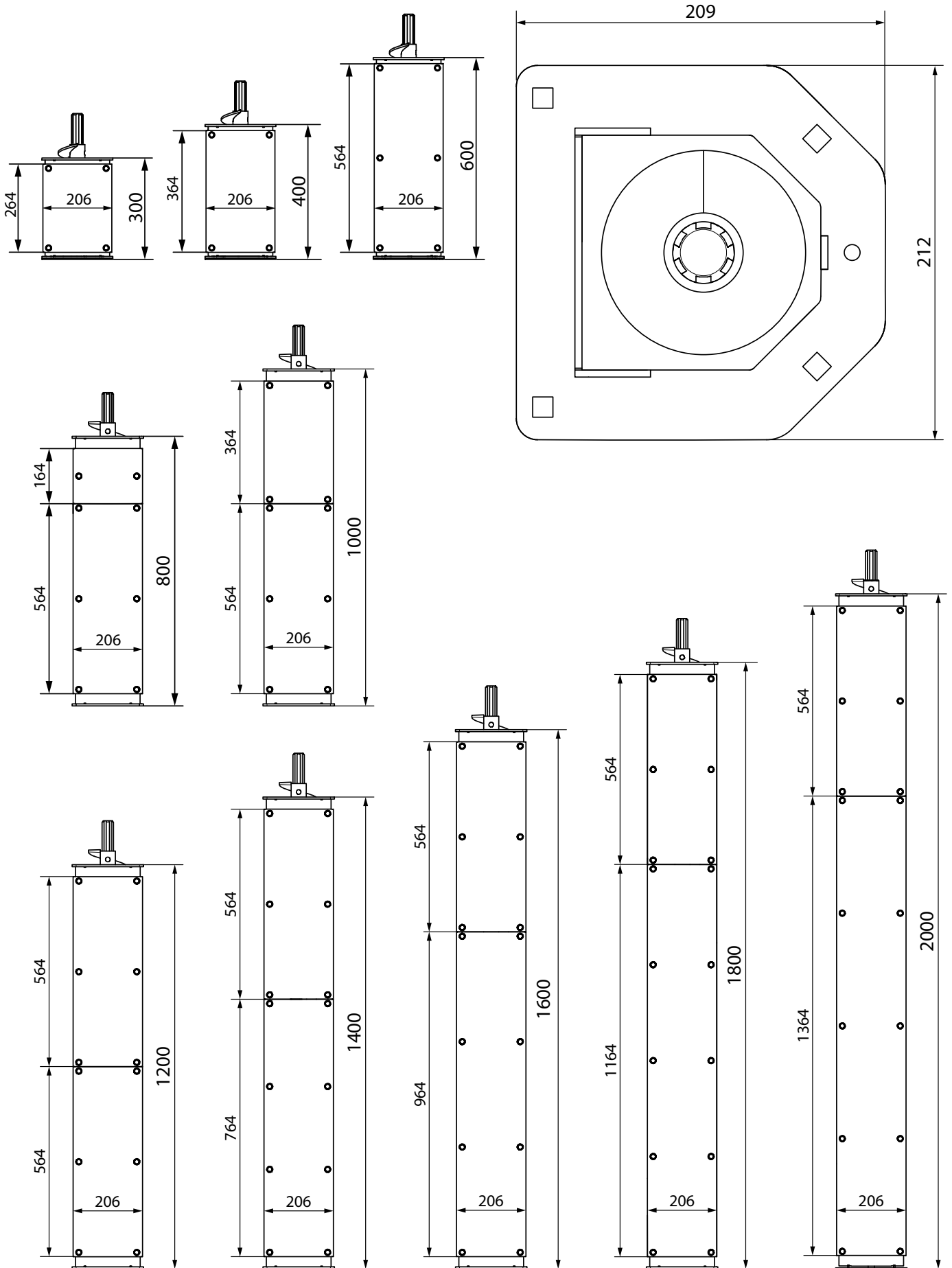
Seitenansicht



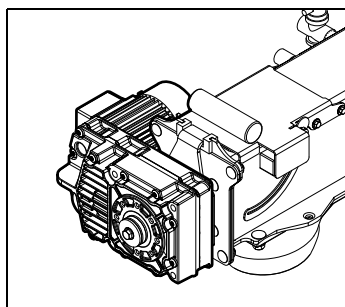
Unterlage für erhöhten Aufbau optional



4.4 Abmessungen der Verlängerungen



4.5 Motorenauswahl

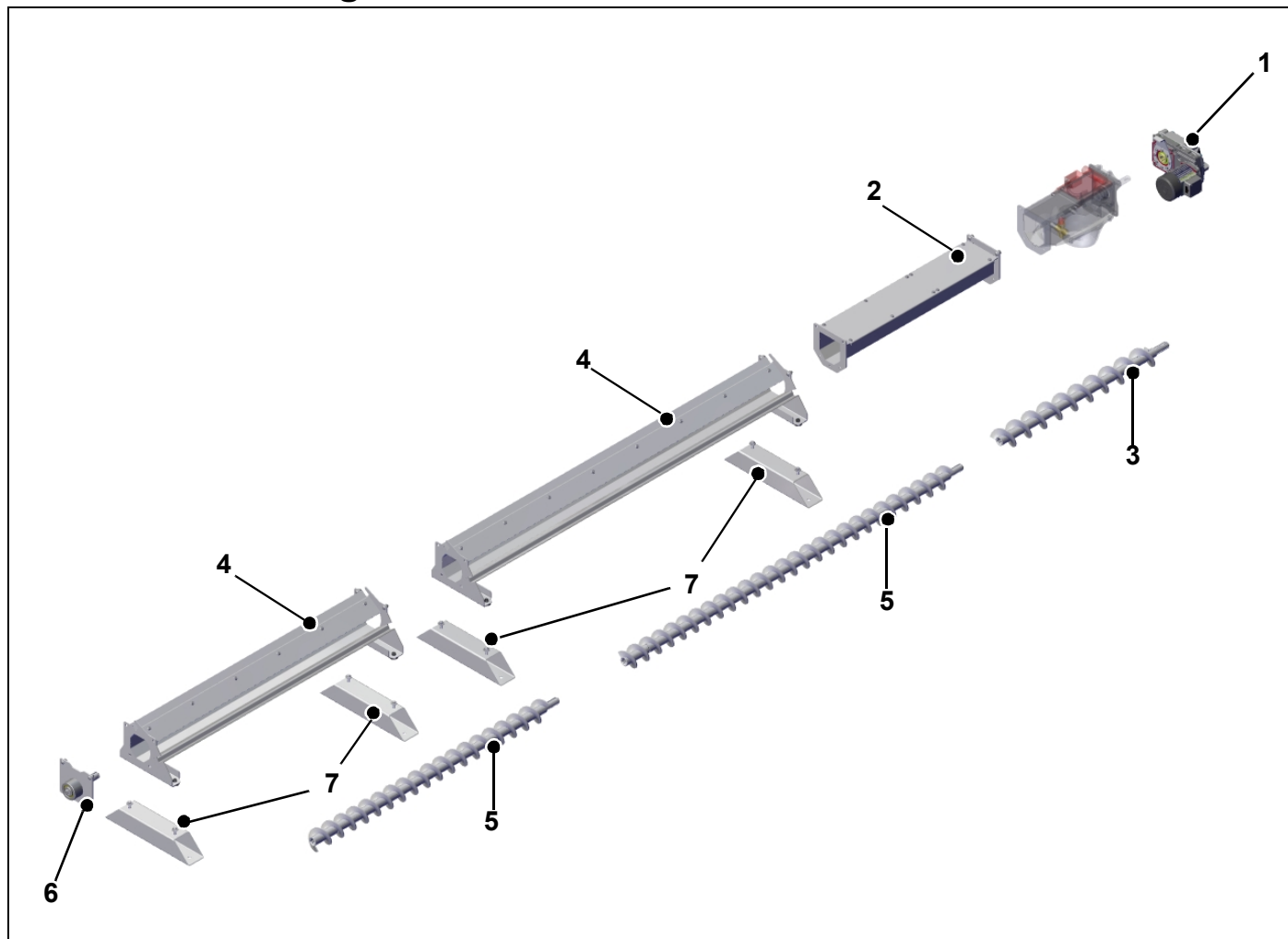


Anlagen über 300 kW benötigen einen Motor mit höherer Drehzahl. Das gilt auch für eine Kaskadenanlage mit Heizkessel unter 300 kW, wenn in Summe die Leistung von 300 kW überschritten wird.

In gleicher Weise benötigt auch eine optional angeschlossene Steigschnecke einen Motor mit höherer Drehzahl.

Anlagenleistung	RAP-Motor	Motor an der Steigschnecke
< 300 kW	5,5 U/min	10,3 U/min
300 - 500 kW	10,3 U/min	15 U/min
500 - 700 kW	15 U/min	23 U/min
700 kW - 1,3 MW	23 U/min	31 U/min

5 Lieferumfang



Pos	Benennung	Pos	Benennung
1	RAP-Motor, Type je nach Ausführung	5	Einlauftrug - Schnecke*
2	Verlängerung - Trog*	6	Lagerplatte
3	Verlängerung - Schnecke*	7	Trogunterlage für höheren Aufbau (optional)
4	Einlauftrug*		

* Länge und Anzahl je nach Ausführung

6 Transport

6.1 Transportgewicht

Die Anlieferung erfolgt in einzeln verpackten Baugruppen auf Paletten

Bezeichnung	Gewicht
Je nach Ausführung	max. 500 kg

Entladung, Kontrolle und Schadensmeldung

Nach dem Entladen

- Transportverpackungen entfernen
- Verpackungen gemäß Abfallentsorgungsgesetz entsorgen
- Anlage auf Transportschäden untersuchen
- Lieferung auf Vollständigkeit prüfen

Unvollständigkeit der Lieferung sofort

- schriftlich festhalten und Bericht an die Hargassner Ges mbH senden

Transportschäden sofort

- schriftlich festhalten, fotografieren und
- Bericht an die Hargassner Ges mbH senden
- ☞ Liegt ein Verschulden des Transportunternehmens vor, Reklamation auch auf Speditionspapieren vermerken.

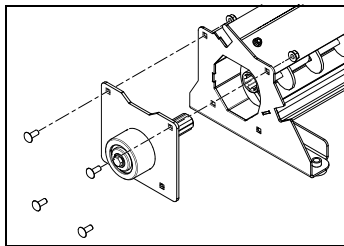
6.2 Aufstellungsort

- Ausreichende Beleuchtung
- Brandsichere, ebene und feste Boden- und Deckenbeschaffenheit
- Frei von störenden Elektroinstallationen und Rohrleitungen

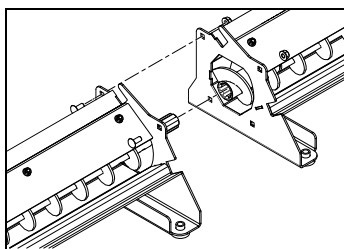
7 Montage der Raumaustragung RAP

☞ Hargassner empfiehlt, mit der Montage im Lagerraum zu beginnen

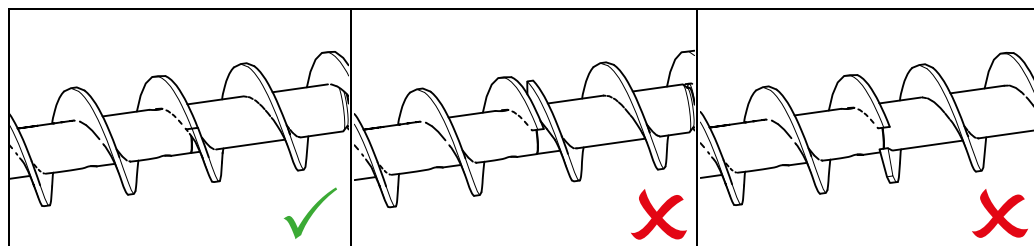
7.1 Montieren der Einlauftröge



- Schnecke in den Einlauftrög schieben
- Lagerplatte am letzten Einlauftrög montieren
 - 4x Flachrundschrauben M10x25
 - 4x Flanschmutter M10



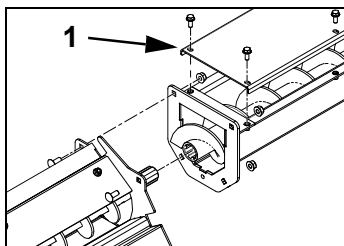
- Nächsten Trög mit der Schnecke am zuvor montierten Trög positionieren
- Schnecken ineinander schieben
- ☞ Auf die Ausrichtung der Schneckenwindungen achten



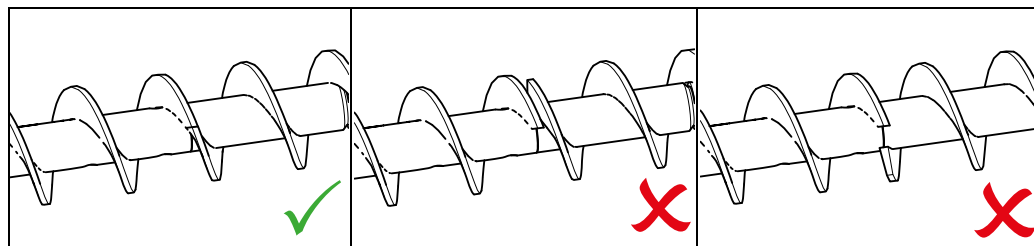
- Beide Tröge miteinander verschrauben
 - 4x Flachrundschrauben M10x25
 - 4x Flanschmutter M10
- ☞ Mit allen weiteren Einlauftrögen wiederholen

7.2 Montieren des Verlängerungströgs

Die Verlängerungströge können bis zu einer maximalen Länge von 6 Metern verbunden werden.



- Zum Ineinanderschieben der Schnecken den Wartungsdeckel (1) am Verlängerungströg demontieren
- Schnecken ineinander schieben
- ☞ Auf die Ausrichtung der Schneckenwindungen achten



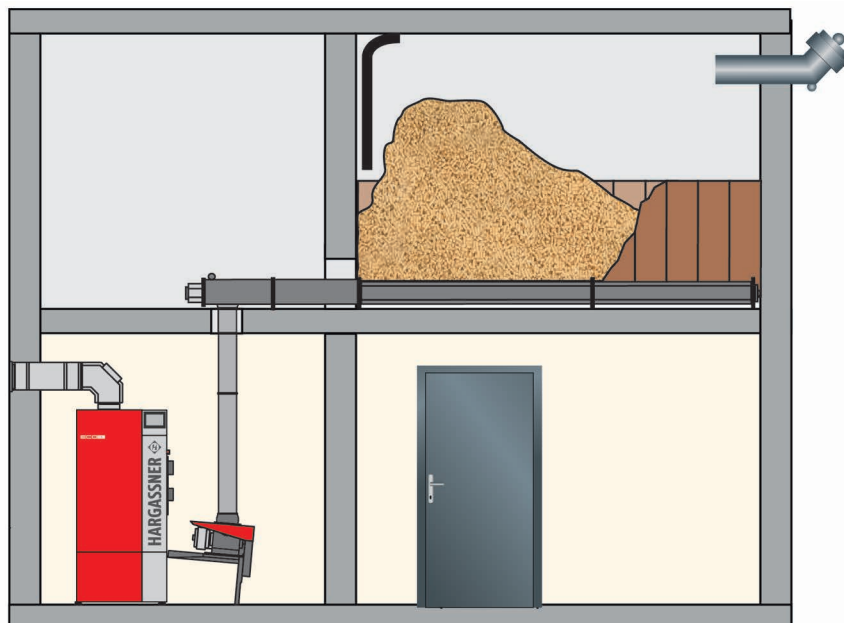
- Beide Tröge miteinander verschrauben
 - 4x Flachrundschrauben M10x25
 - 4x Flanschmutter M10
- Wartungsdeckel wieder montieren

7.3 Montieren weiterer RA140-Komponenten

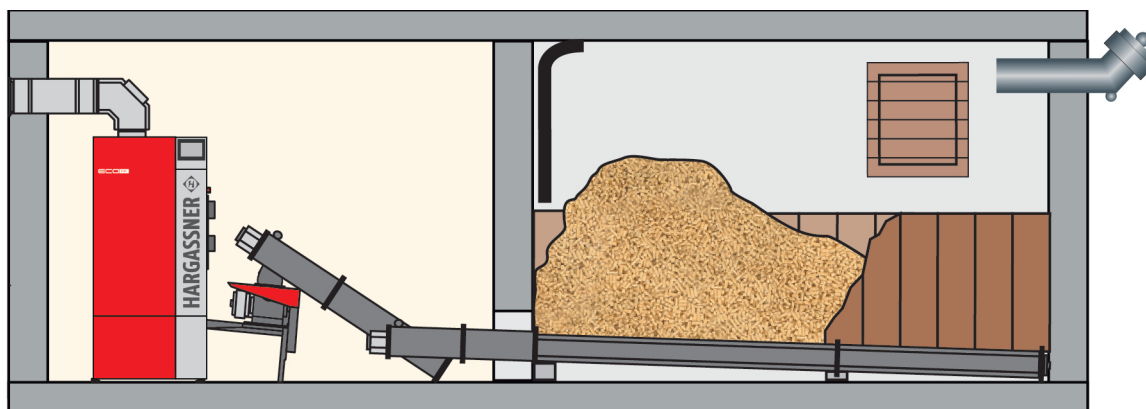
Je nach Ausführung wird am Ende der Verlängerung eine weitere RA140-Komponente montiert.

⇒ Montage des Übergabeteils siehe jeweilige mitgelieferte Montageanleitung

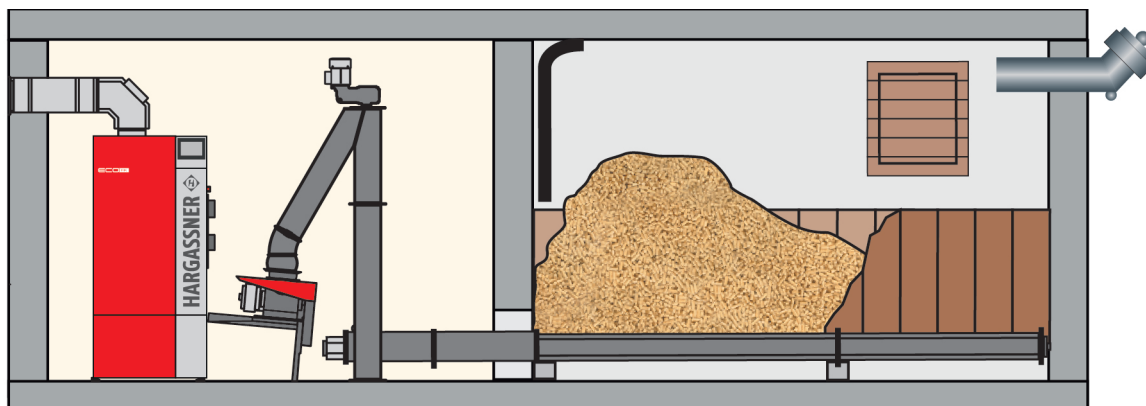
RAP.3 mit Fallrohr



RAP.3 mit Steigschnecke

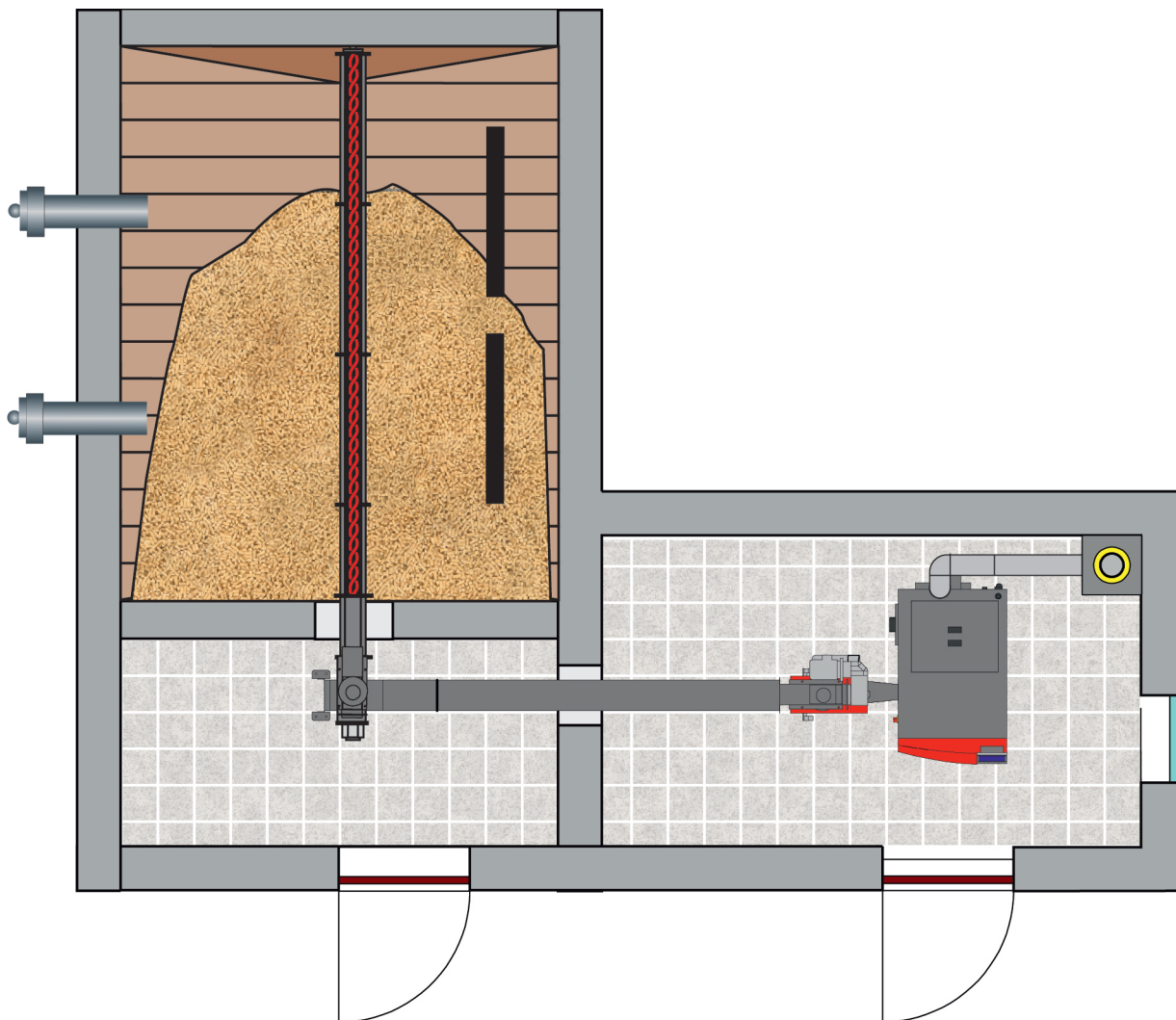


RAP.3 mit senkrechter Verbindungsschnecke S-VBS

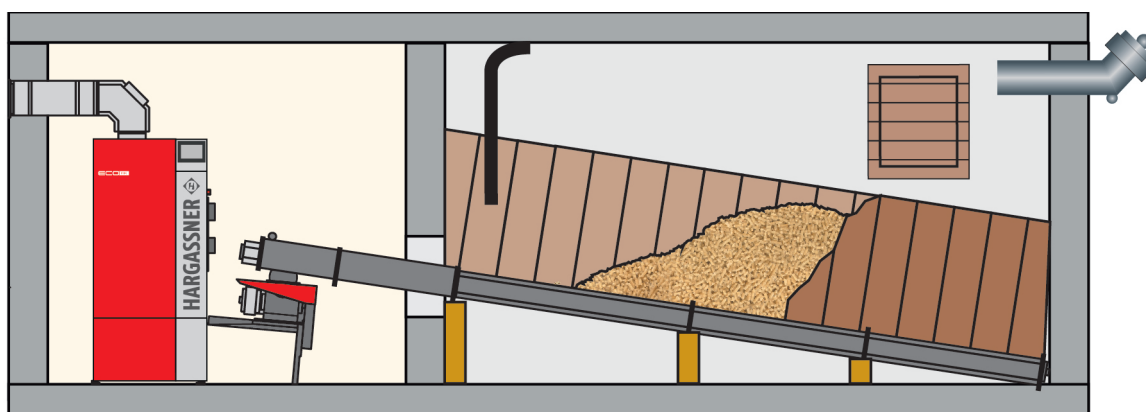


☞ In Kombination mit der senkrechten Verbindungsschnecke S-VBS muss die RAP.3 waagrecht eingebaut werden

RAP.3 mit Verbindungsschnecke



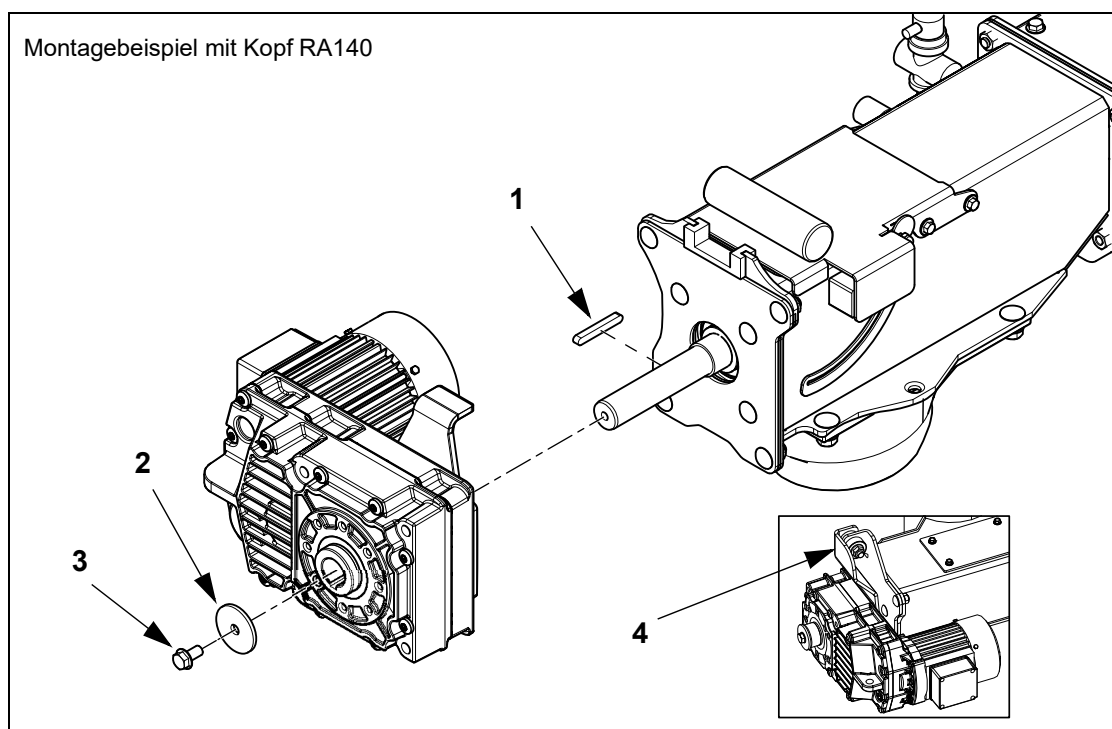
RAP.3 direkt ohne weiterer RA140-Komponente



Lagerraum mit angepasstem Schrägboden

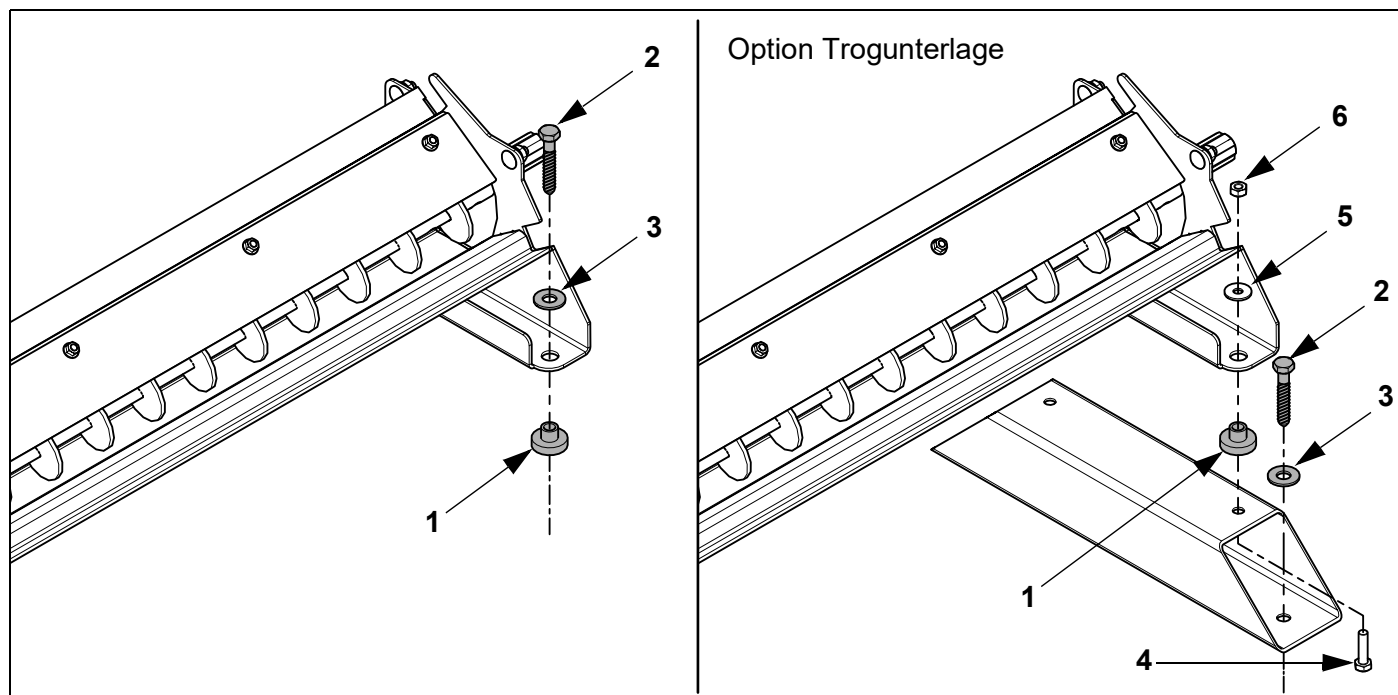
7.4 Montieren des Getriebemotors

Der mitgelieferte Getriebemotor wird immer an der RA140-Komponente, die an der Verlängerung montiert ist, befestigt. Er treibt die Schnecke der Raumaustragung RAP an.



- Passfeder (1) in die Nut der Motorwelle einlegen
- Getriebemotor auf die Motorwelle schieben
- Motorwelle mit Scheibe (2) und Schraube M10x20 (3) am Getriebemotor fixieren
- Je nach Motorausführung die Drehmomentstütze (4) befestigen

7.5 Bodenmontage der Raumaustragung



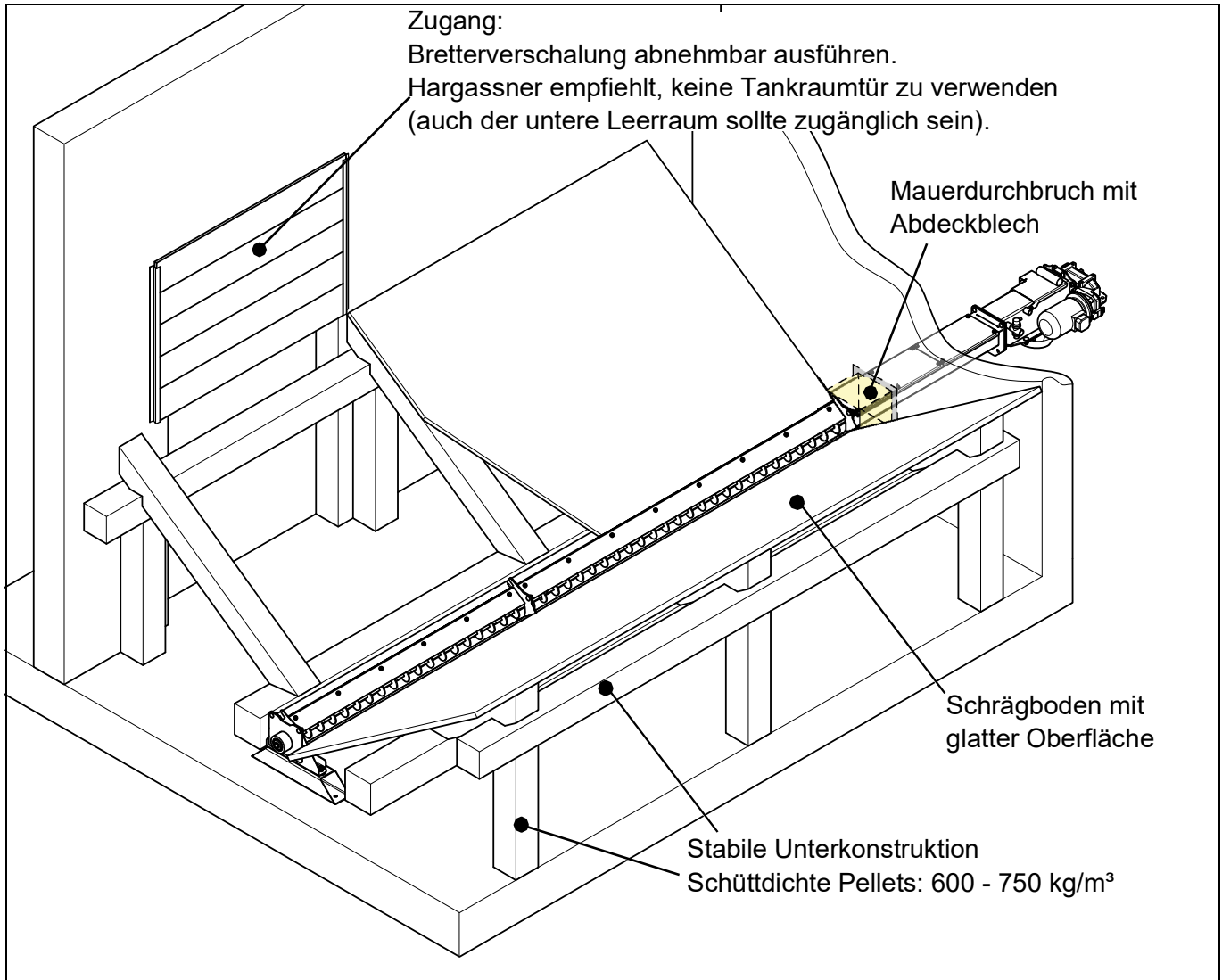
- Raumaustragung laut Plan positionieren und Bodenbefestigungspunkte anzeichnen
 - ☞ Größere Unebenheiten mit Unterlagen ausgleichen
- Gummihülsen (1) von unten in den Trogflansch stecken
- Schraube (2) mit der Scheibe (3) durch die Gummihülse geben und den Trog am Boden befestigen

Option Trogunterlage

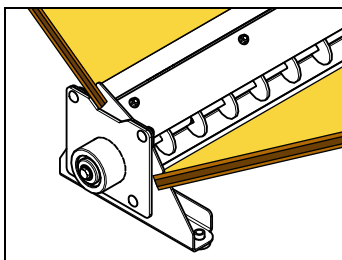
Die Trogunterlage ermöglicht einen um 100 mm höheren Aufbau.
Die Trogunterlage wird vorwiegend für die Kombination der RAP.3 mit einer Steigschnecke oder einer senkrechten Verbindungsschnecke S-VBS verwendet.

- Gummihülsen (1) von unten in den Trogflansch stecken
- Schraube M10x40 (4) von unten durch die Trogunterlage und die Gummihülse führen
- Die Trogunterlage mit Schraube (4), Scheibe (5) und Mutter M10 (6) am Trogflansch befestigen
- Raumaustragung laut Plan positionieren und Bodenbefestigungspunkte anzeichnen
 - ☞ Größere Unebenheiten mit Unterlagen ausgleichen
- Schraube (2) mit der Scheibe (3) durch die Trogunterlage geben und den Trog am Boden befestigen

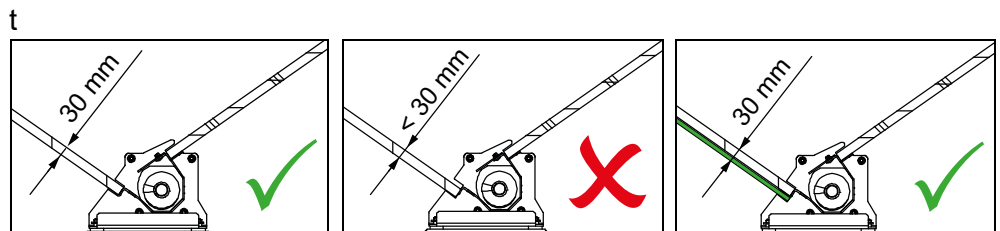
8 Ausführung des Lagerraumes



- ☐ Brandbeständigkeit (F90) beim Mauerdurchbruch herstellen
 - ☞ Abdeckung mit Stahlblech min. 1,5 mm
 - ☞ Abdeckung mit feuerfesten Platten min. 8 mm
 - ☞ Zum Befestigen Stahldübel verwenden
- ⇒ [Siehe mitgelieferten Montagehinweis „Abdeckblech - Mauerdurchbruch für Eco-RA 140 / 160“](#)




- ☐ Schrägboden mit glatter Oberfläche bündig zur RAP herstellen
 - ☞ Mehrschichtplatten oder Bretter mit einer Stärke von 30 mm verwenden
 - ☞ Bei weniger als 30 mm Stärke unterhalb des Brettes eine Ausgleichsplatte einschieben, damit der Schrägboden bündig mit der RAP abschließt



- ☞ Bei breiten Lagerräumen zusätzliche Abstützungen verbauen
- ☞ 600 - 750 kg/m³ Schüttdichte von Pellets gemäß EN ISO 17225

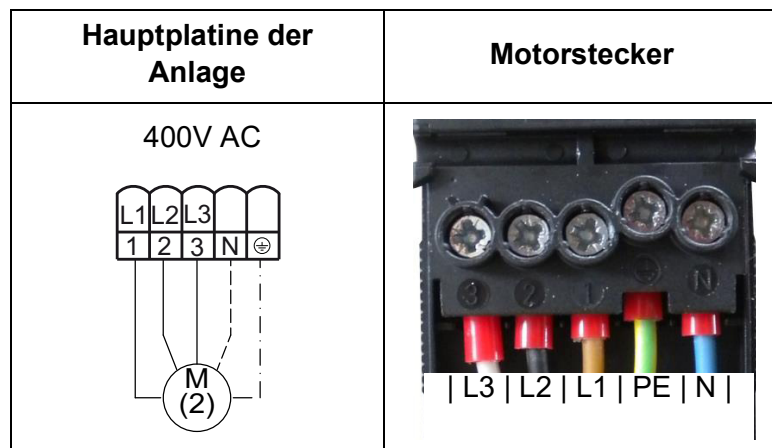
9 Elektrische Installation

9.1 Qualifizierung des Installationspersonals


	W A R N U N G
	Installationen durch qualifiziertes und autorisiertes Fachpersonal Verletzungen, Beschädigungen durch unsachgemäße Installationen • Arbeiten an der Elektrik nur von autorisiertem Personal durchführen lassen.

9.2 Anschließen des Motors der Raumaustragung RAP.3

- Kabel an der Platine und am Motorstecker richtig anschließen (Drehrichtung)



Anhang

	H I N W E I S
	Wir weisen darauf hin, dass wir für Schäden und Betriebsstörungen, die sich aus der Nichtbeachtung der Anleitung ergeben, keine Haftung übernehmen.

10 Schutzvermerk

Diese Anleitung ist vertraulich zu behandeln. Sie ist ausschließlich zur Verwendung durch befugte Personen bestimmt. Die Überlassung an Dritte ist verboten und verpflichtet zum Schadenersatz. Alle Rechte, auch die der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil dieser Anleitung darf in irgendeiner Form ohne Genehmigung der Hargassner Ges mbH reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

10.1 Maßnahmen vor der Inbetriebnahme durch den Anlagenbetreiber

Die behördlichen Vorschriften zum Betreiben von Anlagen und die Unfallverhütungsvorschriften sind zu beachten. An hydraulischen Einrichtungen darf nur Personal mit speziellen Kenntnissen und Erfahrungen im Heizungs- und Rohrleitungsbau arbeiten.

10.2 Haftung

Das **Produkt** ist nach dem neuesten Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut, geprüft und somit betriebssicher. Dennoch können bei unsachgemäßer Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen der Anlage und anderer Sachwerte entstehen.

Das **Produkt** nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst benutzen. Insbesondere Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen (lassen).

Die Haftung für die Funktion des **Produkts** geht in jedem Fall auf den Eigentümer oder Betreiber über, soweit das Gerät von Personen, die nicht von der Hargassner Ges mbH autorisiert sind unsachgemäß gewartet oder instandgesetzt wird oder wenn eine Handhabung erfolgt, die nicht der bestimmungsgemäßen Verwendung entspricht.

Im Hinblick auf ständige Weiterentwicklung und Verbesserung unserer Produkte behalten wir uns technische Änderungen jederzeit vor. Solche Änderungen, Irrtümer und Druckfehler begründen keinen Anspruch auf Schadenersatz.

Es sind ausschließlich original Hargassner-Ersatzteile und -Zubehör zu verwenden.

Neben den Hinweisen in dieser Bedienungsanleitung müssen die allgemeingültigen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften berücksichtigt werden. Für Schäden, die durch Nichtbeachten der Hinweise in dieser Anleitung auftreten, haftet die Hargassner Ges mbH nicht. Die große Erfahrung der **Hargassner Ges mbH** sowie modernste Produktionsverfahren und höchste Qualitätsanforderungen garantieren die Zuverlässigkeit der Anlage. Bei Handhabung, die nicht der bestimmungsgemäßen Nutzung entspricht, bei Einsatzzwecken, die nicht der bestimmungsgemäßen Verwendung entsprechen haftet die **Hargassner Ges mbH nicht** für die sichere Funktion des **Produkts**.

Sie haben keine Gewährleistungsansprüche:

- bei Schäden, die durch fehlerhafte Montage und Inbetriebnahme, unsachgemäßen Gebrauch oder mangelnde Wartung entstehen
- bei Nichtbeachtung der Montage- und Bedienungsanleitung
- bei Schäden, welche die Gebrauchsfähigkeit der Ware nicht beeinträchtigen wie zum Beispiel Lackfehler,...
- bei Schäden durch höhere Gewalt wie zum Beispiel Feuer, Hochwasser, Blitzschlag, Überspannung, Stromausfall,...
- bei Schäden, die durch Luftverunreinigungen, starken Staubanfall, aggressive Dämpfe, Sauerstoffkorrosion (nicht diffusionsdichte Kunststoffrohre), Aufstellung in nicht geeigneten Räumen (Waschküche, Hobbyraum,...) oder durch Weiterbenützung trotz Auftreten eines Mangels, entstanden sind

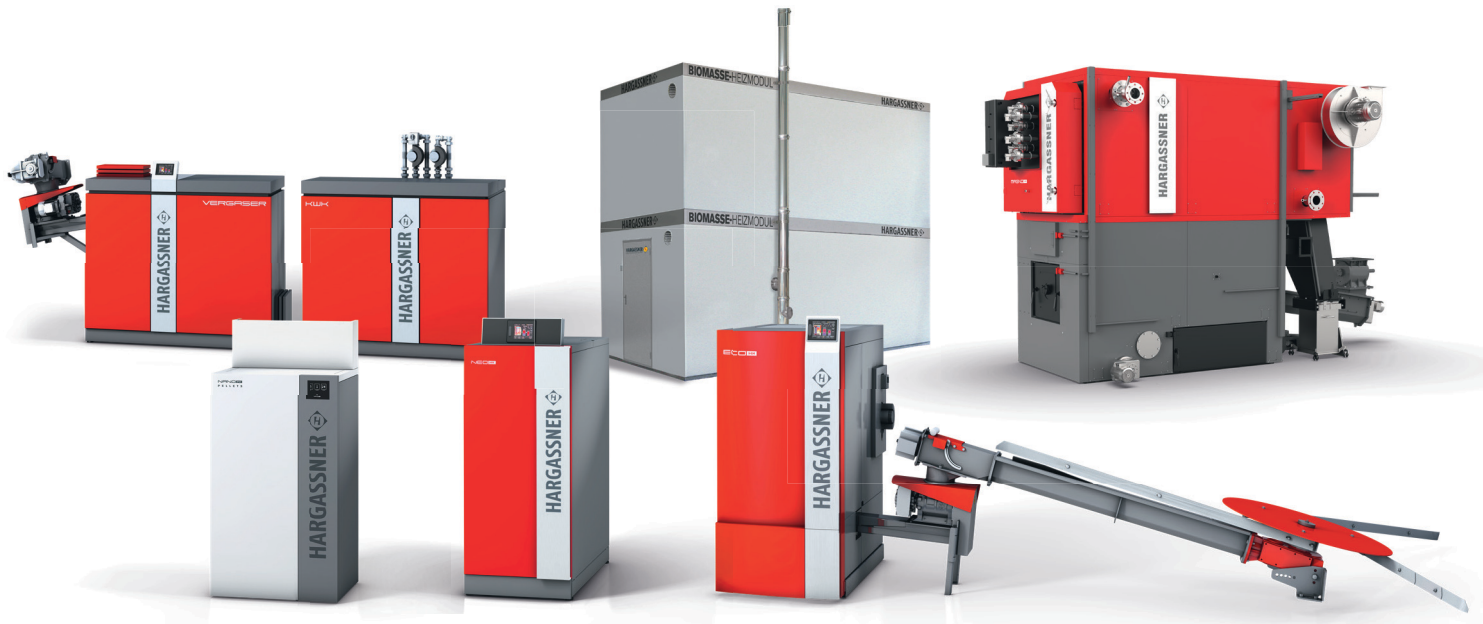
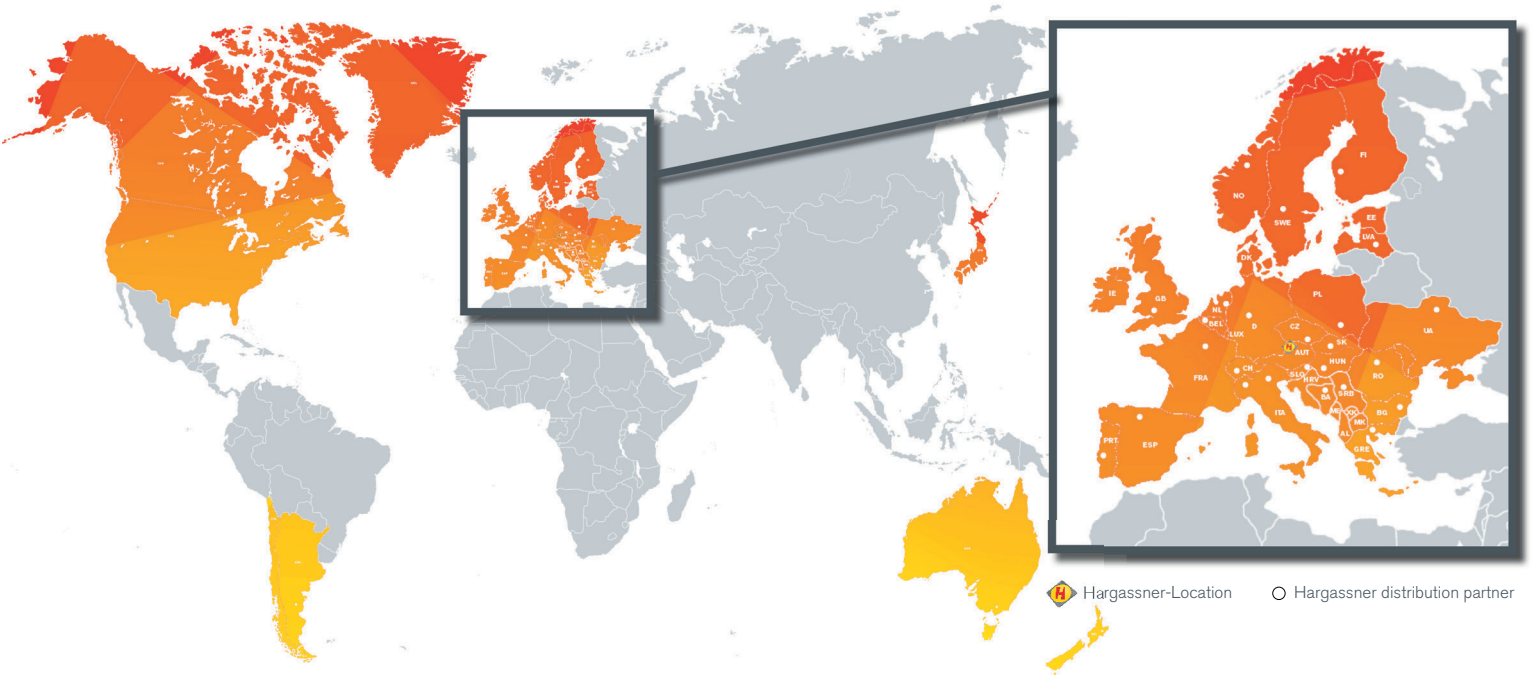
Für eine fachgerechte Reparatur, Wartung bzw. Instandhaltung anderer als in dieser Dokumentation beschriebenen Gebrechen oder Störfälle ist unbedingt im Vorhinein Kontakt mit **Hargassner Ges mbH** aufzunehmen.

Gewährleistungs- und Haftungsbedingungen der allgemeinen Geschäftsbedingungen der **Hargassner Ges mbH** werden durch vorstehende Hinweise nicht erweitert.

Beachten Sie unbedingt die **Sicherheitshinweise**. Nur Hargassner-Ersatzteile oder von der **Hargassner Ges mbH** freigegebene, gleichwertige Ersatzteile verwenden. Im Zuge der technischen Entwicklung behalten wir uns Änderungen ohne vorherige Ankündigung vor. Bei allen Rückfragen bitte unbedingt die **Seriennummer** des **Produkts** angeben.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg mit dem **Produkt** von Hargassner.

Your expert for **PELLET | WOOD LOG | WOOD CHIP** HEATING



hargassner.com

AUSTRIA

HARGASSNER Ges mbH
Anton Hargassner Strasse 1
A-4952 Weng
Tel. +43 (0) 77 23 / 52 74
Fax +43 (0) 77 23 / 52 74 - 5
office@hargassner.at

GERMANY

HARGASSNER DE GmbH
Heraklithstraße 10a
D-84359 Simbach/Inn
Tel. +43 (0) 77 23 / 52 74
Fax +43 (0) 77 23 / 52 74 - 5